

## Projektblatt für den Aktionsplan

BBWA: Friedrichshain-Kreuzberg

Handlungsfeld	HF 3: Förderung von Arbeit und Beschäftigung
Aktion	Verbesserung der Übergänge Schule, Ausbildung, Berufsvorbereitung, Beruf und Ausbildungsfähigkeit sowie Berufsorientierung
Förderzeitraum	01.03.2011 - 30.06.2011
Förderinstrument	LSK

### I. Allgemeine Angaben zum Projekt

Projektname	CSD 2011 - Career Speed Dating 2011
Projektziel (Hauptziel)	Unterstützung von Schülern/innen der 7. - 9. Klassen bei der Berufsorientierung
Projektkurzbeschreibung	<p>Es wird für Schüler/innen der 7.-9. Klasse in Zusammenarbeit mit Lehrern, Schulen, der Agentur für Arbeit im Rahmen von Projekttagen ein Speed Dating organisiert, bei dem die Teilnehmer in zehn minütigen Gesprächen mit interessierten Unternehmern/innen Informationen zu verschiedenen Branchen und Berufen erhalten.</p> <p>Im Vorfeld werden im Rahmen der Projekttag Fragebögen mit Hilfe von Ausbildungsberatern der Agenturen sowie der Projektleitung und den Lehrern erarbeitet, anhand derer die Schüler ihr Gespräch aufbauen können.</p> <p>Im Anschluss an das Speed Dating wird interessierten Schülern eine Hospitation in den Betrieben angeboten.</p>
Projekträger und Ansprechpartner/in (Name, Adresse, Tel, Fax, Mail, Internet)	<p>Barex e.V.- Berliner Arbeitgeber und Existenzgründer e.V., Schillerstraße 3, 10625 Berlin, Tel. 030 450 86 776 Fax: 030 450 86 778; E- Mail: info@barex-ev.de Ansprechpartner: Herr Gündüz</p>
Mitglieder des Projektbeirats bei PEB und WdM bzw. Projektpate bei LSK (Name, Institution)	
Kooperationspartner/innen (Name, Institution)	<p>Koordinierungsstelle Schule - Wirtschaft Türkische Gemeinde zu Berlin Friedrichshain - Kreuzberger Unternehmerverein e.V. Agentur für Arbeit und Jobcenter Mitte Jugendamt Friedrichshain - Kreuzberg</p>

<u>II. Hauptziele - Ergebnisse</u>	
<p>1. Ziel</p> <p>Organisation von Projekttagen</p>	
<p>Indikatoren</p> <p>1. Ansprache von Schulen für die Organisation von Projekttagen, Zusammenarbeit mit dem Jugendamt sowie der Koordinierungsstelle Schule Wirtschaft</p> <p>2. Ansprache von Beratern und Betreuern aus der der Agentur für Arbeit sowie dem Jobcenter.</p> <p>3. Erstellung von Fragebögen mit Schülern/innen in Betreuung von Lehrern, Mitarbeitern der Argen und der Projektleitung</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p> <p>Es wurden im Rahmen des Projekts 6 Schulen im Bezirk Friedrichshain - Kreuzberg angesprochen und über das Projekt informiert. Da viele dieser Schulen integrierte Träger haben, konnten wir lediglich die Hector - Peterson - Schule und die Lina Morgenstern Schule für das Projekt akquirieren. Das Ziel Fragebögen für Projekttag ist nicht realisierbar gewesen, da wir an keinen Projekttagen teilgenommen haben sondern separate Termine für das "Speed Dating" (Berufsorientierungen) in den Klassen mit Unternehmern bekommen haben, da die Klassen und Schulen die Projekttag mit anderen Trägern gefüllt hatten.</p>
<p>2. Ziel</p> <p>Organisation Career Speed Dating</p>	
<p>Indikatoren</p> <p>1. Ansprache von Unternehmern/innen, Barex e.V. und Friedrichshain-Kreuzberger Unternehmerverein e.V., Türkische Gemeinde zu Berlin</p> <p>2. Organisation von Räumlichkeiten in den Schulen für das Speed Dating, Zusammenarbeit mit Lehrern und Schulleitung</p> <p>3. Klassenweise Durchführung von den Speed Datings</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p> <p>Es wurden insgesamt 33 Firmen im Bezirk kontaktiert wovon sich acht Unternehmer/innen bereit erklärt haben an dem Speed Dating teilzunehmen. Wie oben schon erläutert wurden keine Räumlichkeiten gebraucht, da die Speed Datings direkt in den Klassen durchgeführt wurden. Es wurden insgesamt sechs neunte Klassen besucht und vor Ort ein Dating veranstaltet.</p>
<p>3. Ziel</p> <p>Vermittlung von 15 Teilnehmern in eine Hospitation.</p>	
<p>Indikatoren</p> <p>Abschließend zu den Projekttagen und dem Career Speed Dating werden Hospitationen für interessierte Schüler organisiert.</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p> <p>Im Rahmen der Speed Datings, konnten die Schüler im interaktiven Gespräch Fragen an die Unternehmer/innen stellen und Informationen bezüglich der Ausbildung in den jeweiligen Branchen und Unternehmen sammeln. Die Unternehmer/innen die an den Datings teilgenommen haben, haben vor Ort das Angebot für Praktikumsstellen und Hospitationen gemacht, sowie Kontaktdaten für Schüler und Lehrer bereitgestellt</p>

**Charakterisierung der Nachhaltigkeit des Projekts:**

In Anbetracht, dass man das Ergebnis noch nicht kennt, wäre diese Methode auch zukünftig anwendbar, da man davon ausgehen kann, dass die Arbeits- und Ausbildungsplatzproblematik auch in Zukunft bestehen wird und viele Schüler/innen und Jugendliche den Weg in eine für sie Existenzversprechende berufliche Zukunft nicht finden werden, da es an der nötigen beruflichen Orientierung fehlt. Erwartetes Ergebnis ist, dass die Schüler/innen durch dieses Projekt einen besseren Zugang in die Ausbildung bekommen.

**Hinweis: Formular wird mit einem Doppelklick geöffnet**

<b>III. Finanzierung</b>		
<b>Finanzierungsquelle</b>	<b>Höhe der Finanzierung</b>	<b>Finanzierungsprogramm</b>
EU-Mittel EFRE		WDM
EU-Mittel EFRE		
EU-Mittel ESF	4.738,70 €	LSK
EU-Mittel ESF		PEB
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Bundesmittel		
Landesmittel	4.738,71 €	
Kommunale Mittel		
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Gesamt:	9.477,41 €	